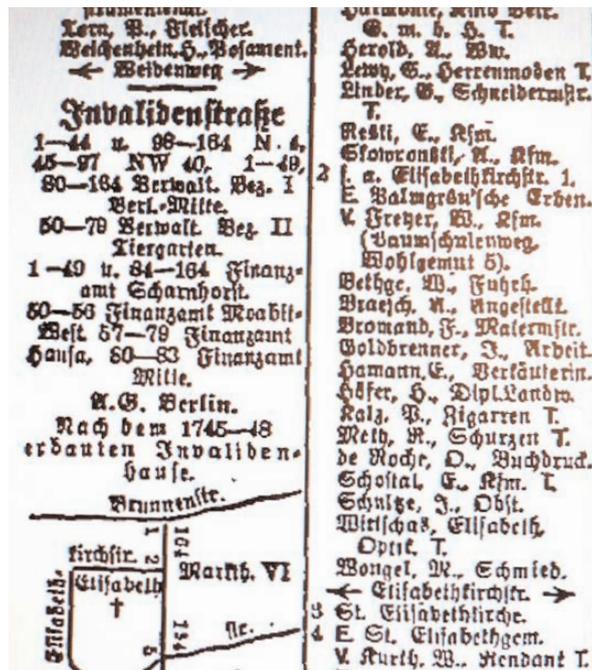


Erinnerung

In Berlin - Mitte, im Haus Invalidenstraße 2, hat neben vielen Anderen die Familie Lea und Josef Goldbrenner mit Tochter Sonja gewohnt.



In der fünften Etage des Hauses wohnten Emilie und Max Wongel mit den Söhnen Manfred, geb. 1935, und Günter, geb. 1941.

Berliner Adressbuch 1937

Emilie Wongel hatte im Haus die Hauswurststelle.

Bei Goldbrenners hat sie am Sabbat Feuer gemacht.

Mit Manfred W. hat Sonja gespielt, beide haben Matze gegessen.

Emilie W. hat, als das Einkaufen für Juden erschwert oder verboten war, auch manchmal etwas mitgebracht, zum Beispiel frische Gurken.

Sie wurde beschimpft, sie würde wieder für die Juden einkaufen, da sie sich gar keine Gurken leisten konnte.

Von Sonja G. bekam Manfred W. die Schultasche.

Mit dieser Schultasche ging auch Günter Wongel noch zur Schule.

Auch die Puppe "Heidi", mit der später Renate Wongel spielte, gehörte einmal Sonja Goldbrenner.

Leider ist beides nach so langer Zeit verschollen.

Max Wongel hörte Lärm im Treppenhaus, oder er war auf dem Weg zur Arbeit, als die Gestapo Josef Goldbrenner abholte.

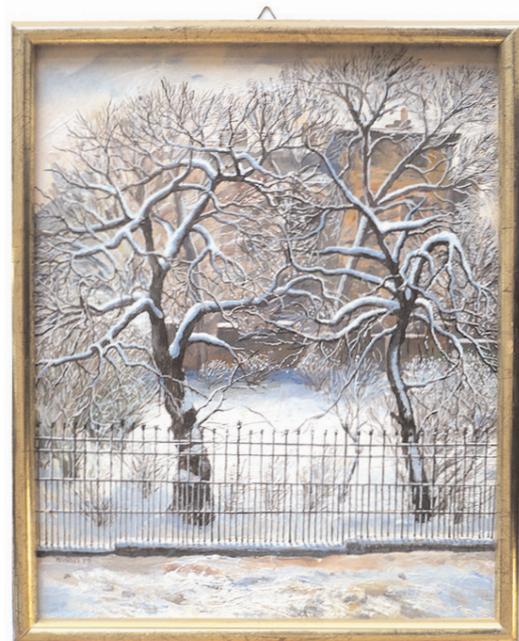
Sein Protest wurde mit der Bedrohung beantwortet, Maul halten, sonst kommst du gleich mit!

Emilie Wongel sagte öfter den Satz:
“Die arme Frau saß auf der Treppe und so geweint”

Gisela und Günter Wongel zogen 1970 in die Invalidenstraße 2.
Eine Nachbarin erzählte ihnen 1975/76 von einer Frau, die gegenüber am
Zaun gelehnt hat. Gefragt, ob sie Hilfe brauche, hat diese Frau nur geant-
wortet, ich habe mal hier gewohnt.
Wongels waren an diesem Tag nicht zu Hause.



Ackerhalle, die Markthalle der Gegend



Blick auf das Gemeindehaus der Elisabethkirche
Günter Wongel 1979, Öl auf Pappe



Im März 2013 wurde zum Gedenken
an Lea und Josef Goldbrenner von ihren Enkeln ein Stolperstein
gesetzt.



Die Idee, an Lea und Josef Goldbrenner mit einem Stolperstein zu erinnern, hatten zur gleichen Zeit die Enkel der Familie und Gisela und Günter Wongel, denen die Eltern vom Schicksal der Familie Goldbrenner erzählt hatten.



Gisela und Günter Wongel
Mühlenstraße 68
D-13187 Berlin
ggwongel@web.de